



# Devrinol® Top

## Vor- und Nachauflauf-Herbizid in Raps und Tabak

### Was ist Devrinol Top?

Herbizid für den Vor- und Nachauflauf mit zwei sich ergänzenden Wirkstoffen gegen einjährige Unkräuter und Gräser in Raps und Tabak.

### Wirkstoffe

345 g/l Napropamid  
30 g/l Clomazone

### Formulierung

Suspensionskonzentrat (SC)

### Hersteller

Stähler Suisse SA

### Wie wirkt Devrinol Top?

Devrinol Top ist ein Herbizid mit zwei sich ergänzenden Wirkstoffen. **Napropamid** gehört zu den Acetamiden. Napropamid verhindert die Wurzelbildung und wird über die Sprosssteile aufgenommen. **Clomazone** gehört zu den Pyrolidonen und wird vorwiegend über Wurzeln und Spross aufgenommen. Clomazone erzeugt in den Unkräutern starke Chlorosen und hemmt das Keimlingswachstum. Devrinol Top hat eine lange Wirkungsdauer.

### Wie wird Devrinol Top angewendet?

**Raps:** 3.0 l/ha im Voraufbau oder im frühen Nachauflauf unmittelbar nach der Saat **bis spätestens 10 Tage nach der Saat** (Raps und Unkräuter maximal im 2-Blattstadium).

**Tabak:** 2.5-3.0 l/ha im Voraufbau im Frühjahr vor oder sofort nach der Pflanzung.

### Wirkungsspektrum:

**Gut erfasst werden:** Bluthirse, Borstenhirse, Hühnerhirse, Amarant, Bingelkraut, Ehrenpreis-Arten, Erdrauch, Pfirsichblättriger Knöterich, Weisses Gänsefuss, Hederich, Hellerkraut, Hirtentäschel, Hohlzahn, Hundspetersilie, Kamille, Klebern (Klettenlabkraut), Kreuzkraut, Melde, Mohn, Schwarzer Nachtschatten, Storchenschnabel, Taubnessel-Arten, Vogelmiere.

**Befriedigend bis ausreichend bekämpfbar:** Ackerfuchsschwanz, Ausfallgetreide, Raygras, Flughafer, Rispengras, Windhalm, Ackersenf,

Ackerstiefmütterchen, Franzosenkraut, Kornblume, Vergissmeinnicht, Vogelknöterich, Windenknöterich.

**Nicht ausreichend erfasst werden:** mehrjährige Unkräuter, Quecke.

### Wann darf Devrinol Top nicht eingesetzt werden?

Nicht anwenden bei Staunässe, Nährstoffmangel und bei geschwächten Kulturen. Bei Trockenheit Devrinol Top im Raps im frühen Nachauflauf bis im 2-Blatt Stadium der Kultur einsetzen.

### Mischbarkeit

Mischungen mit anderen Herbiziden sind normalerweise nicht notwendig. Bei grossem Ungräserdruck ist es möglich 2 l/ha Devrinol Top mit 2 l/ha Successor 600 zu mischen. Die Behandlung muss in diesem Fall sofort nach der Saat erfolgen.

### Nachbau

Nach der normalen Ernte der behandelten Kulturen und einer tiefen Bodenbearbeitung bestehen keine Einschränkungen für die Fruchtfolge. Bei vorzeitigem Umbruch können ohne Pflügen Kartoffeln, Sommerraps, Buschbohnen, Sojabohnen, Kohlartern und Tabak angebaut werden, nach einer Pflugfurche auch Mais, Ackerbohnen, Erbsen und Sommerweizen. Wird nach der Tabakernte gepflügt, so kann Winterweizen angebaut werden.

### Nützlingsverhalten

Devrinol Top zeigt ein positives Nützlingsverhalten und ist nicht giftig für Bienen, Laufkäfer und Kurzflügelkäfer.

### IP (ÖLN)

Richtlinien für IP (ÖLN) und LABEL-Produktion beachten.

### Niederschläge nach der Behandlung

Die Wirkung einer Nachauflaufbehandlung wird durch nachfolgende Niederschläge nicht beeinträchtigt, wenn diese später als 2 Stunden nach der Behandlung fallen.

### Wichtig zu wissen

Die Wirkung von Devrinol Top ist langsam. Bei Trockenheit können Unkräuter zum Teil auflaufen, werden aber nach Auftreten von genügender Feuchtigkeit später noch erfasst. Gewisse Kulturpflanzen z.B. Rüben, Gemüse, Mais sind gegenüber Devrinol Top sehr empfindlich. Abdrift oder das Verwehen der Spritzbrühe auf diese Kulturen oder auf Flächen, die für den Anbau solcher Kulturen vorgesehen sind, unbedingt vermeiden. Nach Gebrauch Spritzgerät unbedingt gründlich reinigen.

### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Verbindlich für die richtige Anwendung ist die aufgedruckte oder die der Packung beigefügte Gebrauchsanweisung. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

**R36** Reizt die Augen.

**R43** Sensibilisierung durch Hautkontakt.

**R51/53** Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S02** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**S13** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**S24/25** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**S26** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**S35** Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

**S37** Geeignete Schutzhandschuhe.

**S46** Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**S57** Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

**S64** Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

### Gefahrensymbole



**N**  
Umweltgefährlich



**Xi**  
Reizend

### Packungsgrösse

Packungen zu 3 l  
Boxen zu 6 x 3 l

### Kontakt

Stähler Suisse SA  
Henzmannstrasse 17 A  
4800 Zofingen  
Tel: 062 746 80 00  
Fax: 062 746 80 08  
E-Mail: [info@staehler.ch](mailto:info@staehler.ch)  
Homepage: <http://www.staehler.ch>